

Stellenausschreibung

Der Brandenburgische IT-Dienstleister (ZIT-BB) ist der zentrale IT-Dienstleister für die unmittelbare Landesverwaltung Brandenburg und steht für effizienten und professionellen IT-Service aus einer Hand. Zum umfangreichen Aufgabenportfolio gehören u.a. die Planung, Steuerung sowie der Betrieb der technischen Infrastruktur sowie die Koordination und Betreuung von spezifischen aber auch ressortübergreifenden, gemeinsamen IT-Verfahren. Des Weiteren obliegt dem Landesbetrieb das Sicherheitsmanagement für die IT-Infrastruktur der Landesverwaltung und das IT-Projektmanagement.

Der ZIT-BB unterstützt die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern und begrüßt deshalb besonders Bewerbungen von Frauen. Bewerbungen von schwerbehinderten und diesen gleichgestellten Menschen sind willkommen und werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt.

Im CERT Brandenburg suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

Incident-Managerin/Incident-Manager - Vorfallkoordinatorin/Vorfallkoordinator (m/w/d) (Kennzeichen: 2024/04 Incident Manager)

Die Stelle ist **unbefristet** zu besetzen.

Das bieten wir Ihnen als Arbeitgeber:

- Work-Life-Balance durch Arbeitsplatzsicherheit und die Vereinbarkeit von Familie und Beruf durch moderne Arbeitszeitmodelle, neben der klassischen Voll- oder Teilzeit auch flexible Arbeitszeiten und die Möglichkeit des Homeoffice
- Betriebliches Gesundheitsmanagement sowie Arbeitgeberzuschuss zum Firmenticket
- Einen Arbeitsplatz in einer Region mit einem hohen Freizeitwert und einer sehr guten Anbindung an den Ballungsraum Berlin
- systematische Personalentwicklung inkl. umfangreiche Fortbildungen, Trainings und Workshops
- 30 Tage Urlaub und bezahlte Freistellung am 24. und 31. Dezember
- Vergütung erfolgt nach dem Tarifvertrag der Länder in der Entgeltgruppe 13 TV-L, wobei das persönliche Entgelt abhängig von der beruflichen Vorerfahrung auch über dem Eingangsentgelt (Erfahrungsstufe 1) der Entgeltgruppe 13 TV-L liegen kann. In Abhängigkeit der Bewerberlage kann eine übertarifliche Vorweggewährung von Stufen in Betracht kommen.
- Jahressonderzahlung nach den geltenden tariflichen Bestimmungen
- Kostenfreie Parkmöglichkeiten

Der Arbeitsort ist in **Potsdam**.

Diese Aufgaben erwarten Sie:

- Incident Handling für Sicherheitsvorfälle innerhalb der Landesverwaltung Brandenburg
- Betrieb und Pflege des Warn- und Informationsdienstes (WID)
- Beobachtung, Erkennung und Verifikation von neuartigen Angriffen
- Verantwortung für das technische Schwachstellenmanagement
- Analyse und Erstellung von Lagebildern
- Unterstützung von Schulungs- und Sensibilisierungsmaßnahmen zum Thema CERT

Das Aufgabengebiet im CERT bietet Ihnen ein großes Spektrum an interessanten Themen, bei denen Sie bereichsübergreifend eine verantwortungsvolle Rolle einnehmen. Freuen Sie sich auf kooperatives Arbeiten in einem jungen, engagierten Team - mitten im Herzen des IT-Dienstleisters der Landesverwaltung Brandenburg.



Ihr Profil:

Zwingend erforderlich:

- Abgeschlossenes Studium (Bachelorabschluss/ Diplom (FH)-Abschluss oder Master/Uni-Diplom) der Fachrichtungen Wirtschaftswissenschaften, Ingenieurwissenschaften, Naturwissenschaften oder Informatik bzw. einer vergleichbaren Studienrichtung und 3 Jahre Berufserfahrung im entsprechendem Umfeld
- Alternativ verfügen Sie über nachgewiesene, gleichwertige Fähigkeiten und Erfahrungen im entsprechendem Berufsumfeld von mindestens 9 Jahren (Nachweis erfolgt zwingend über die Vorlage von Arbeitszeugnissen).
- Fundierte Kenntnisse in mindestens zwei der folgenden Themenfelder: Schwachstellenmanagement, Vorfallobearbeitung, Bedrohungsanalyse, Zusammenarbeit von Incident Response Teams, Koordination von Dienstleistern, Durchführung von IT-Sicherheitsaudits, Schulung im Bereich IT-Sicherheit
- Sie weisen praktische Erfahrungen in der Behandlung von Sicherheitsvorfällen nach
- Fundierte Kenntnisse zu Netzwerkprotokollen (TCP/IP) und –architekturen
- Bereitschaft zur erweiterten Sicherheitsüberprüfung (Ü2 gemäß § 9 BbgSÜG)

Auswahlrelevante Kriterien:

- Praktische Erfahrungen in der Dokumentation von Incidents in Ticket-Systemen
- Grundsätzliche Kenntnisse in der Gewinnung von Protokollinformationen zur Forensik-Readiness
- Erfahrung im Umgang mit kryptographischen Werkzeugen (S/MIME, PGP)
- Grundsätzliche Kenntnisse in Technologien der IT-Sicherheit sowie in gängigen Sicherheitstools
- Kenntnisse in einschlägigen Rechtsvorschriften (z.B. IT-SiG, TKG, TMG, EI-DSGVO etc.)
- Eine schnelle Auffassungsgabe, Teamfähigkeit und den Wunsch, lebenslang zu lernen sowie die Fähigkeit auch unter Herausforderungen ruhig und überlegt zu agieren
- Sie haben sehr gute kommunikative Fähigkeiten (mündlich sowohl schriftlich) sowie die Fähigkeit zum analytischen und prozessorientierten Denken
- Bereitschaft zur Übernahme von Rufbereitschaften
- PKW-Fahrerlaubnis

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann freuen wir uns über jede Bewerbung, unabhängig von Geschlecht, Nationalität, ethnischer und sozialer Herkunft, Religion/Weltanschauung, Behinderung, Alter sowie sexueller Orientierung und geschlechtlicher Identität. Wir setzen gute Kenntnisse der deutschen Sprache (mindestens C1-Niveau) voraus.

Zu den aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen gehören Anschreiben, Lebenslauf, Prüfungs- und Beschäftigungszeugnisse, Ernennungsurkunde ggf. Angabe von Teilzeitwünschen und Nachweis der Schwerbehinderung.

Bitte senden Sie uns Ihre **Bewerbung bis zum 02.06.2024** über unser Online-Bewerbungssystem.

[**Jetzt direkt online bewerben**](#)

Die Datenschutzhinweise entnehmen Sie der Internetseite des Brandenburgischen IT-Dienstleisters (zit-bb.brandenburg.de) unter Karriere/Stellenausschreibungen. Bei ausländischem Studienabschluss ist eine Gleichwertigkeitsbescheinigung der Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (ZAB) im Sekretariat der Kultusministerkonferenz vorzulegen.

Bei Fragen zur Stellenausschreibung wenden Sie sich an Frau Schulze (Dezernat Personalangelegenheiten, Personalentwicklung) unter bewerbungen@zit-bb.brandenburg.de.

